

ZIMBA (2.645 M) ÜBERSCHREITUNG

ALPINKLETTERN

DIE KÖNIGSETAPPE AUF DAS „VORARLBERGER
MATTERHORN“.

Die Königsetappe auf die kühne Felspyramide
im Rätikon. Der Ostgrat bietet eine wunder-
schöne und auch anspruchsvolle Gratkletterei
auf diesen berühmten Gipfel im Rätikon.

ECKDATEN

DAUER	1 Tag
SCHWIERIGKEIT	anspruchsvoll
KONDITION	▲▲▲▲
TECHNIK	▲▲▲▲
TERMINE	Juni – September
PREIS UND ZAHLUNG	siehe Website — www.firmalpin.at
TEILNEHMER	max. 2 Personen pro Bergführer
BUCHBAR	mit Privatbergführer



ANFORDERUNGEN

KONDITION ▲▲▲▲

Ausreichend Kondition für Auf- und Abstiege bis zirka 8 Stunden pro Tag bzw. rund 1000 Höhenmeter mit mittelschwerem Rucksack (max. 8 kg).

TECHNIK ▲▲▲▲

Bei dieser Tour sind Schwindelfreiheit und Trittsicherheit vorausgesetzt, um ausgesetzte Passagen, sowie Kletterstellen bis zum 4. Schwierigkeitsgrad bewältigen zu können. Wir sind zudem Großteils in weglosem Gelände unterwegs und Klettererfahrung wird vorausgesetzt.

PROGRAMM

Von der Heinrich Hueter-Hütte geht es zuerst zur Neyerscharte, welche wir zuletzt über einen steilen und ausgesetzten Klettersteig erreichen. Von der Scharte klettern wir auf dem herrlichen Grat mit Stellen bis zum IV. Schwierigkeitsgrad zum Gipfel der Zimba (2.643 m). Der Abstieg erfolgt über den Westgrat.

Höhenunterschied ▲ 900 m | ▼ 900 m
Gezeit ~ 7,5 Std.

AUSRÜSTUNG

BEKLEIDUNG

- Wasserabweisende Gore-Tex Jacke und Überhose
- Softshell-, Fleece- oder dünne Daunenjacke
- Berghose (keine Jeans oder Baumwollhosen!)
- atmungsaktive Ober- und Unterbekleidung
- Wechselwäsche (Socken, Unterwäsche, T-Shirt)
- feste, knöchelhohe Bergschuhe oder Trekkingschuhe mit guter Reibung am Fels
- Wandersocken
- Handschuhe, Haube / Stirnband (der Jahreszeit angepasst)
- Sonnenbrille
- ggf. Ersatzbrille für Brillenträger

TECHNISCHE AUSRÜSTUNG

- Rucksack (ca. 30 l) mit Regenhülle
- Klettergurt*
- Kletterhelm*
- ev. Reibungskletterschuhe (es kann auch mit Zustiegsschuhen geklettert werden)
- Klettersteigset* für den Zustieg in die Neyerscharte
- 1 Safelock-Karabiner*

SONSTIGES

- Rucksackapotheke, Rettungsdecke, pers. Medikamente, Mobiltelefon
- Biwaksack*
- Sonnencreme, Lippenchutz
- Trinkflasche
- Jause für den Tag (Müsliriegel, Schokolade, Nüsse, usw.)
- Bargeld, Ausweis, Alpenvereinskarte (falls vorhanden)
- Bergkostenversicherung (ÖAV, ÖAMTC, VISA, ADAC, etc.)
- Hüttenschlafsack und Hüttenschuhe, Toilettenartikel, kleines Handtuch bei Hüttennächtigung
- Stirnlampe

*Die mit einem * gekennzeichneten Ausrüstungsgegenstände können für die Dauer der Tour zur Verfügung gestellt werden. Bei Bedarf bitte bei Buchung vorreservieren.*

INFORMATIONEN ZUR TOUR

ORGANISATORISCHES

DAUER	1 Tag
TREFFPUNKT	07:00 Uhr Heinrich Hueter-Hütte (Übernachtung empfohlen!)
UNTERKUNFT	Heinrich Hueter-Hütte: Komfortable Berghütte mit Mehrbettzimmern und Lagerplätzen. Falls möglich werden bevorzugt Zimmerplätze reserviert!
RÜCKKEHR	~14:30 Uhr an der Heinrich Hueter-Hütte

Wir empfehlen die Anreise ins Rellstal mit dem Wanderbus vom Bahnhof Vandans. Der Zustieg zur Hütte ab der Bushaltestelle im Rellstal dauert rund 45 Minuten.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Gute Kondition
 - Trittsicherheit im weglosem sowie felsigem Gelände
 - Schwindelfreiheit
 - Klettererfahrung im alpinen Gelände im 3. Schwierigkeitsgrad von Vorteil
-

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Führung durch staatlich geprüften Berg- und Schiführer
- Leihhausrüstung
- Komplette Organisation
- Persönliche Beratung im Vorfeld

ZUSATZKOSTEN

- Kosten für die eigene An- und Abreise
 - Kosten für die eigene Übernachtung mit Halbpension auf der Hütte
-

KARTENMATERIAL

- KOMPASS Wanderkarte Bludenz, Schruns, Klostertal 1:50000
- Schweizer Landeskarte 238 Montafon